

4. Juli 2006

### Aktuelle Ausstellungen und eine Holzarchitektur-Exkursion

#### Von „Baum:Kunst“ bis „Traumgesichte“

In der Rathausgalerie und parallel dazu als Kunst im öffentlichen Raum am Rathausplatz zeigt der 1957 in Grieskirchen geborene und seit 1987 in Rastenberg lebende Künstler Peter Weber in Melk die Ausstellung „Baum:Kunst“ mit Skulpturen für den Innen- und Außenbereich. Die Vernissage findet am Donnerstag, 6. Juli, um 18 Uhr statt; Ausstellungsdauer: bis 6. August; Öffnungszeiten der Rathausgalerie: Montag bis Donnerstag von 8 bis 16.30 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr. Nähere Informationen unter 0676/847 07 07 13, Martina Fürst, und e-mail [martina.fuerst@aon.at](mailto:martina.fuerst@aon.at).

Im Markowetz-Trakt des Wasserschlosses Kottlingbrunn präsentiert die 1949 in Mürzzuschlag geborene und heute in Mödling wohnende Malerin Monika Morrison ihre Arbeiten; eröffnet wird am Freitag, 7. Juli, um 18.30 Uhr. Nähere Informationen und Öffnungszeiten bei der Kulturszene Kottlingbrunn unter 0676/374 49 36, e-mail [office@kulturszene.at](mailto:office@kulturszene.at) und [www.kulturszene.at](http://www.kulturszene.at).

Am Freitag, 7. Juli, wird auch um 17 Uhr im Bildungshaus Schloss Großrußbach die Schau „Die Welt der Ikonen“ des ukrainischen Künstlers Oleg Pona eröffnet. Am 17. Juli beginnt dann als eines der zahlreichen Sommerangebote des Bildungshauses eine Ikonenmalwoche. Nähere Informationen und Öffnungszeiten beim Bildungshaus Großrußbach unter 02263/6627, e-mail [f.knittelfelder@bildungshaus.cc](mailto:f.knittelfelder@bildungshaus.cc) und [www.bildungshaus.cc](http://www.bildungshaus.cc).

Ebenfalls am Freitag, 7. Juli, führt eine Exkursion zu prämierten Holzarchitektur-Bauten in Niederösterreich; Abfahrt ist um 8.20 Uhr beim St. Pöltner Hauptbahnhof. Besucht werden ein Raritätenholzverarbeiter in Fels am Wagram, das Siedlungsprojekt „Lebensraum“ in Gänserndorf, das Handling Center West am Flughafen Wien/Schwechat, die Holzwerkstätten der HTL Mödling, das Einfamilienhaus Noll in Breitenfurt sowie das S-House in Böhheimkirchen. Nähere Informationen und Anmeldung bei ORTE Architektturnetzwerk NÖ unter 02732/783 74, e-mail [office@orte-noe.at](mailto:office@orte-noe.at) und [www.orte-noe.at](http://www.orte-noe.at).

Die Factory der Kunsthalle Krems lädt am Samstag, 8. Juli, um 14 Uhr zum Offenen Atelier mit Zero Reiko Ishihara, Alexander Karner und Robert Speranza. Die beiden Hermann Nitsch-Schüler Karner und Speranza, letzterer Kremser Artist-In-Residence in den Monaten Juli und August, werden dabei bis 30. Juli ein prozessorientiertes, offenes Kunstwerk schaffen. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr; nähere Informationen bei der Factory der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10-42, e-mail [factory@kunsthalle.at](mailto:factory@kunsthalle.at)

## **NK** Presseinformation

und [www.factory.kunsthalle.at](http://www.factory.kunsthalle.at).

Unter dem Titel „Time Shift“ zeigt die Galerie Gut Gasteil in Prigglitz Arbeiten der beiden Wiener Künstlerinnen Barbara Höller und Brigitte Sasshofer sowie der in Gablitz lebenden Malerin und Grafikerin Gerlinde Thuma. Dazu kommen in der Buffetgalerie Werke von Mela Kaltenegger, einer weiteren Wiener Künstlerin. Eröffnet wird am Samstag, 8. Juli, um 18 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 3. September; Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Gut Gasteil unter 02662/456 33, e-mail [seidl@gutgasteil.at](mailto:seidl@gutgasteil.at) und [www.gutgasteil.at](http://www.gutgasteil.at).

Noch bis 27. Juli sind auf Schloss Greillenstein Arbeiten von Fritz Kreiner, Peter Sonnleitner und Nicole Messl zu sehen. Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 18 Uhr. Nähere Informationen auf Schloss Greillenstein unter 02989/8080-21, e-mail [schloss.greillenstein@aon.at](mailto:schloss.greillenstein@aon.at) und [www.greillenstein.at](http://www.greillenstein.at).

Schließlich wird auf Schloss Reichenau noch bis 8. Oktober die Sonderausstellung „Traumgesichte. Freud – Kubin – Schnitzler“ gezeigt. Präsentiert werden dabei u. a. 183 Lithographien und Zeichnungen von Alfred Kubin aus den Beständen der seit 1980 vom Dommuseum Wien verwalteten Otto Mauer-Sammlung. Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Tourismusbüro Reichenau unter 02666/528 65 und e-mail [tourismus@reichenau.at](mailto:tourismus@reichenau.at).

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: [presse@noel.gv.at](mailto:presse@noel.gv.at)